

## Huster-Medaille zum Thema „Academia in Nummis“

Die Justus-Liebig-Universität Gießen feiert 2007 ihr 400 jähriges Bestehen.

Landgraf Ludwig V. von Hessen-Darmstadt gründete die Universität im Jahr 1607, die heute den Namen ihres prominentesten Wissenschaftlers Justus von Liebig trägt.



Victor Huster hat anlässlich dieses Jubiläums zwei Prägemedaillen geschaffen. Die größere im Durchmesser von 54 mm (160 g, 49,- Euro) ist aus Kupfer. Die kleinere Silbermedaille (27 g, 69,- Euro) hat einen Durchmesser von 30 mm. Beide Medaillen weisen auf der Vorderseite die Bildnisse von Justus von Liebig und dem Gründer, Landgraf Ludwig V. von Hessen-Darmstadt, sowie die Jahreszahlen 1607 und 2007 mit dem Sinnspruch NON ANNO, SED ANNIS (Nicht dem Jahr, sondern den Jahren) auf. Dieser Sinnspruch soll auf die lange Tradition der Universität hinweisen. Er ist auch auf einer der acht Medaillen zur 100 Jahrfeier im Jahre 1707 zu finden. Die Rückseite der Medaillen zeigt den Namen der Universität, das alte Hauptgebäude der Uni, das Antoniterkreuz als Logo der Universität, sowie verschiedene Symbole, die auf Forschungstätigkeiten der Universität verweisen. Vom Atom über das Chromosom hinüber zu Pflanzen und Tieren bis zum Menschen reicht die Palette der Aktivitäten dieser Universität. Volker Breme